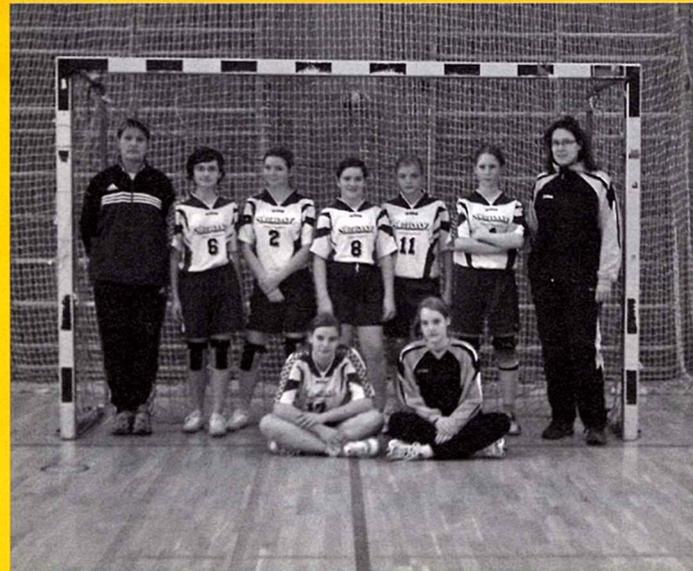
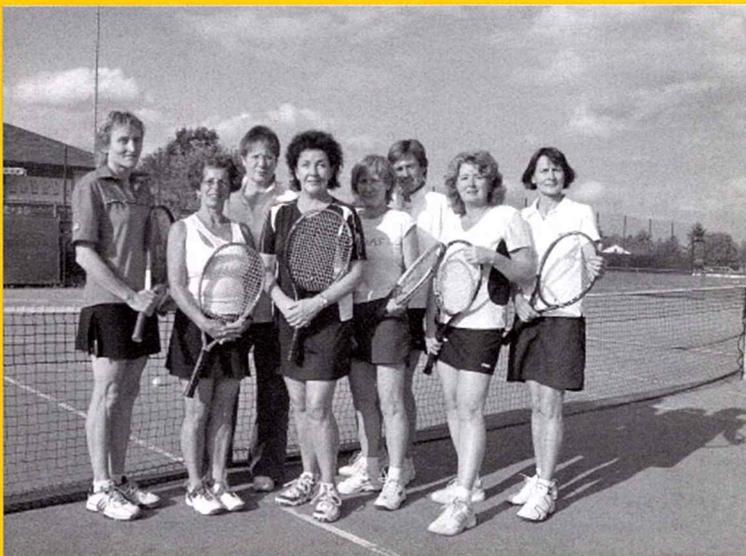
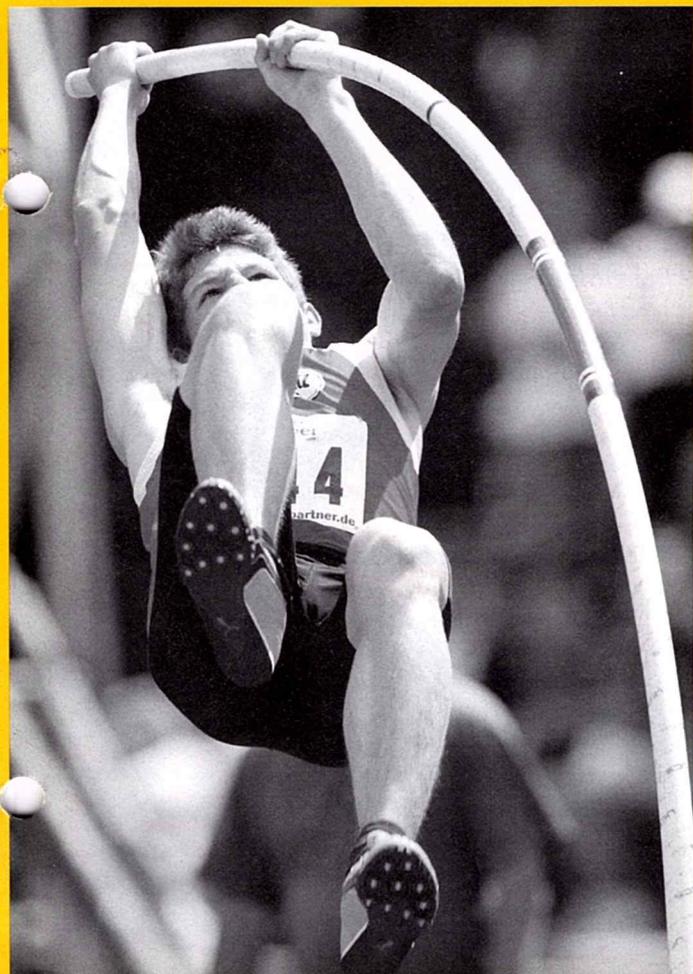


sg
post
süd
regensburg

kurier

4/2005 Oktober – Dezember



*Ein frohes Weihnachtsfest und alles
Gute zum neuen Jahr
wünscht die S G Post/Süd*



Die Vorstandschaft berichtet

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner der SG Post/Süd Regensburg.

All zu schnell, ja gerade wie im Flug geht dieses Jahr wieder zu Ende. Leider war es nicht ganz so geräuschlos und ruhig wie wir es uns im Präsidium gewünscht hätten.

Da stand gleich am Anfang des Jahres eine dringende Beitragsanpassung sowie eine Satzungsneufassung an. Sicher sind Beitragserhöhungen für uns alle äußerst unpopulär und unbeliebt, aber in diesem Falle leider unumgänglich.

Gott sei Dank haben die meisten Mitglieder die Notwendigkeit erkannt und so ist zum Ende des Jahres fest zu stellen, dass sich die finanzielle Lage allmählich entspannt.

Ihnen liebe Mitglieder möchte ich für ihre Einsicht hierfür meinen herzlichen Dank aussprechen.

Auch in diesem Jahr blieben Lieblings Überraschungen nicht aus. So meldete die LVA für die Jahre 2002 und 2003 Nachzahlungen in Höhe von rund 8.000,00 EURO an, die ausgeglichen werden mussten.

Am 30. Juli wurde durch einige Abteilungen ein Sommerfest in eigener Regie und auf eigene Kosten veranstaltet. Leider fiel die Veranstaltung, die mit viel Liebe und Engagement vorbereitet wurde buchstäblich ins Wasser, so dass der erhoffte Gewinn für die Abteilungskasse ausblieb.

Trotzdem sollten wir alle nicht den Mut verlieren, denn in unserem Verein steckt genügend Kraft und Potential wieder zum sportlichen und gesellschaftlichen Mittelpunkt über unserem

Stadtviertel hinaus zu werden. Sie alle liebe Mitglieder, sind aufgefordert bei diesem Vorhaben tatkräftig mitzuwirken.

Hart, ja sehr hart traf uns der Rücktritt bzw. Wechsel unseres Präsidenten Herrn Franz Nerb. Franz Nerb hat gerade in der hoch angespannten Situation im Jahre 2003 in unserem Verein durch großzügige finanzielle Unterstützung, aber auch durch sein unermüdliches Schaffen für den Sport, unserem Verein ein Weiterleben ermöglicht.

Dafür lieber Franz auch an dieser Stelle recht herzlichen Dank. Wir wünschen dir für deine neue Aufgabe, für die du sicher nicht zu beneiden bist, recht viel Glück.

Die traditionelle Weihnachtsfei-

er mit den Abteilungsleitern fällt heuer aus, dafür hat das Präsidium einen Neujahrsempfang mit der Ehrung unserer verdienten Mitglieder am 14.01.06 um 10:00 Uhr festgelegt, zudem wir sie alle schon jetzt recht herzlich einladen.

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner, ich möchte mich bei ihnen allen für ihr großes Verständnis und ihre tatkräftige Unterstützung unseres Vereins recht herzlich bedanken.

Ich wünsche ihnen allen und ihren Familien ein gesegnetes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Euer
kommissarischer Präsident
Fritz Schweinfurter



*Liebe Sportkameradinnen,
liebe Sportkameraden.*



die Redaktion des Post/Süd Kuriers wünscht auf diesem Wege ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute zum neuen Jahr. Wir danken für die Mitarbeit und die Unterstützung unserer Vereinszeitung. Seit Jahren sind wir bemüht, als Sprachrohr das Vereinsgeschehen unseren Mitgliedern, Sponsoren und Freunden näher zu bringen. Wir sind dabei auf die Zusammenarbeit mit dem Präsidium, der Geschäftsstelle und den Abteilungsleitern angewiesen. Nur was uns aus dem Sport- und Spielbetrieb unseres Vereins übermittelt wird, können wir redaktionell umsetzen. Auf im kommenden Jahr bitten wir im Interesse unserer SG Post/Süd Regensburg e. V. um die gemeinsame Arbeit.

Mit sportlichen Grüßen

*Alfred Hofmaier
Edwin Wiffling*



**Denken Sie lieber rechtzeitig
an Ihre Zukunft: Mit unserer
PrämienRente.**

Sichern Sie sich die staatliche Förderung und holen Sie sich Ihre kostenlose Vermögensanalyse. Vereinbaren Sie am besten gleich einen Termin mit uns.

www.sparkasse-regensburg.de

 **Sparkasse
Regensburg**

Aus den Organen der SG Post/Süd Regensburg e. V.

28. September 2005

Präsidiumssitzung:

Fritz Schweinfurter führt die Aufgaben des ausgeschiedenen Präsidenten Franz Nerb kommissarisch bis zu den Neuwahlen im Frühjahr 2006 aus.

Mit der LVA Landshut konnte eine Reduzierung von geforderten Nachzahlungen aus 2001 bis 2003 vereinbart werden.

Mit der Südfinanz AG als Bürge für den SSV Jahn 2000 wurde ein Tilgungsplan für Forderungen der SG Post/Süd vereinbart. Erste Zahlungen wurden bereits geleistet.

Die Mietkosteneinsparung bei städtischen Sporthallen durch reduzierte Nutzung wird in 2005 durch die gestiegenen Mietpreise der Stadt Regensburg wettgemacht.

Die Differenz zwischen ausgezahlten Übungsleiterentgelten und erhaltenen öffentlichen Fördergeldern und Spenden beträgt ca. 4 200 € zu Lasten des Vereins.

Zur Verbesserung der sportlichen Ausbildung von Kindern sollen die Kinder, die nicht ausdrücklich in einer Fachsportabteilung Mitglied sind, in einer Elementarsportgruppe „Kindersport“ zusammengefasst werden. Diese Gruppe soll ein Budget erhalten und mit geeigneten Übungsleitern, Sporthallen belegen können. Maria Ludwig, Helmut Ludwig, Marga Graf und Robert Grundl sollen dieses Vorhaben umsetzen.

Für die Nutzung des vorerst nicht mehr benötigten Eisstockplatzes und der zwei westlichen Tennisplätze, werden Planungsüberlegungen angestellt.

Es wird ein Neujahrsempfang für die Mitglieder des Vereinsausschusses geplant.

Die Leitung der Judoabteilung ist zurückgetreten. Die Abteilungsmitglieder sollen über die Fortsetzung der Judoaktivitäten befragt werden.

20. Oktober 2005 Vereinsausschusssitzung

Von 22 Abteilungsleitern sind nur 11 anwesend.

Franz Nerb und Herbert Schlegl wollen den Verein bei der Suche nach einem neuen Präsidenten unterstützen.

Fritz Schweinfurter nimmt am Sportheating der Stadt Regensburg teil.

Die öffentlichen Zuschüsse für die ÜL Vergütung werden in 2005 von der Stadt Regensburg bis zu 200 geleisteten Jahresstunden nur noch als „Spende“ geleistet und von pauschalen staatlichen Mitteln ergänzt.

Herbert Schiller und Heinrich Brömmel haben die Ehrenordnung des Vereins überarbeitet.

Es wurde eine Kondolenzregelung beim Ableben von Vereinsmitgliedern vereinbart.

Die Abteilungen haben die geplanten Budgetzuschüsse des Vereins erhalten. Bei zwei Abtei-

lungen werden noch Nachweise eingeholt.

Gemäß Vereinsrecht müssen die Abteilungen zur Auftragserteilung an Fremdfirmen die Zustimmung der Vereinsführung einholen. Das Präsidium soll eine Limitregel erstellen.

Maria Ludwig wird mit der Organisation einer Abteilung Kindersport beauftragt, in der die Vorbereitung der Kinder auf Fachsportarten erfolgen soll. Die organisatorische Konsolidierung von redundanten Sportaktivitäten und Kleinabteilungen wird fortgesetzt.

Die Abrechnung und Bewertung des Sommerfestes wurde wegen Abwesenheit von Schlüsselpersonen auf einen Folgetermin verlegt.

29. November 2005

Präsidiumssitzung

Zum Ende des Kündigungsstermins am 15.11.2005 gehören dem Verein 1276 Mitglieder an.

Der Verein wird mit einer ausgeglichenen Finanzrechnung in das Jahr 2006 gehen.

Das Präsidium prüft weitere rechtliche Möglichkeiten gegen-

über dem SSV Jahn 2000 wegen Forderungserfüllung und Instandhaltung.

Eine Forderung an die SG Post/Süd aus dem Jahr 2001 konnte erheblich reduziert werden.

Für die Abteilungen wurde ein Limitbetrag je Einzelposten festgesetzt, über den hinaus die Abteilungen, ohne Zustimmung durch die Vereinsführung, keine Zahlungsverpflichtungen eingehen dürfen.

Den Abteilungen wird ein einheitliches Verfahren zur Reisekostenabrechnung vorgestellt.

Termine:

20.12.05, 19:00 Uhr
Vereinsausschusssitzung

14.01.06, 10:00 Uhr
Neujahrsempfang mit Ehrungen und Verabschiedung von Franz Nerb

08.02.06, 19:00 Uhr
Vereinsausschusssitzung

24.03.06, 19:00 Uhr
Delegiertenjahresversammlung

Robert Grundl

Einladung zur Delegiertenversammlung

Sehr geehrte Sportkameraden/innen!
Wir laden Sie hiermit recht herzlich ein zur
Delegiertenversammlung

am Freitag, den 24.03.2006 - 19:00 Uhr in der Sportgaststätte Kaulbachweg 31.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Präsidenten
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Präsidiums
8. Bildung eines Wahlausschusses
9. Wahl des Präsidiums und des erweiterten Präsidiums (§ 12 der Satzung)
10. Wahl der Kassenprüfer (§ 18 der Satzung)
11. Wahl des Ehrenrates (§ 21 der Satzung)
12. Anträge
13. Verschiedenes

Laut 17 Abs. 3 der Satzung müssen Anträge spätestens zwei Wochen vorher bei dem Präsidium eingereicht sein, heuer ist dies der 10.03.2006

Dezember 2005

Das Präsidium

Unsere Geschäftsstelle
ist vom

27.12.2005 bis zum
05.01.2006

geschlossen.

Wir wünschen frohe
Weihnachten und ein
gesundes
neues Jahr.

Kathrin Fleischmann und
Gertraud Kammermeier

Wir gratulieren herzlich

60 Jahre	65 Jahre	70 Jahre	75 Jahre	80 Jahre	über 80 Jahre
Arnold Roswitha	Heiss Walter	Faul Ruth	Gruber Joseph	Amann Anna	Klingeis Margarete
Riepl Anita	Schieber Maria	Dietl Elisabeth	Bachleitner Erich	Hofmeister Johanna	Lutz Walter
Eberl Max	Seifert Rudolf	Query Annemarie			Krömer Paula
	Simmel Hannelore	Hanske Inge			König Eduard
	Wattolik Wolfgang	Stadler Herbert			Geng Emilie
	Ipfelkofer Edmund	Wankerl Gunter			Richtmann Bernhard
	Dirrigl Georg	Schmalzbauer Elisabeth			Runge Rosa
		Brem Günter			Ascher Fritz
					Schauer Franz
					Weser Wolfdietrich

Die Geschäftsstelle



Kaulbachweg 31
93051 Regensburg

Telefon (0941) 92052-0
Fax (0941) 92052-15
E-Mail Sgpostsued@t-online.de

Ziehen Sie um?

Dann füllen Sie bitte das Formular aus und senden Sie es an die Geschäftsstelle der SG Post/Süd, Kaulbachweg 31 93051 Regensburg

Name, Vorname

Alte Anschrift

Umgezogen ab/ seit :

Neue Anschrift

Hat sich Ihre Bankverbindung geändert? Dann vergessen Sie nicht, die SG Post/Süd zu informieren

Neue Bankleitzahl

Neue Kontonummer

Name der Bank

Herzlich willkommen

Adler Yannick	Lehocky Anton
Arndt Angelika	Limmer Moritz
Babl Andreas	Lindtl Benedikt
Baierl Miriam	Maier Christina
Brunner Anton	Meinzer Yannick Aaron
Busch Susanne	Meinzer Zoe-Marie
Dahlhoff Ellen	Münz Emil
Danhauser Sabrina	Nentwich Rebecca
Franz Britta	Niklas Gisela
Grau Tina	Pawlitschko Thomas
Haas Robert	Pawlitschko Karin
Hilpert Andreas	Plank Katharina
Hofer Maximilian	Reusser Oliviero
Holst Felix	Sauermann Julian
Holst Sarah	Schöberl Manfred
Holst Andrea	Schöppl Tim
Holzappel Antonia	Schöppl Katja
Hölzl Paulina	Schröder Shannon
Hübler Jakob	Stoekler Alexandra
Islinger Nina	Stoelcker Anna
Kellner Ralf	Waterloo Jakob
Kestler Kevin	Wein Daniel
Kiefmann Jonas	Wilhelm Andreas
Kiefmann Birgit	Wilhelm Michaela
Knabe Jennifer	Wolf Stefanie
Korber Nepomuk	Wolf-Werner Adrian
Lauber Lukas	Zapp Julian

Hofbräuhaus Regensburg

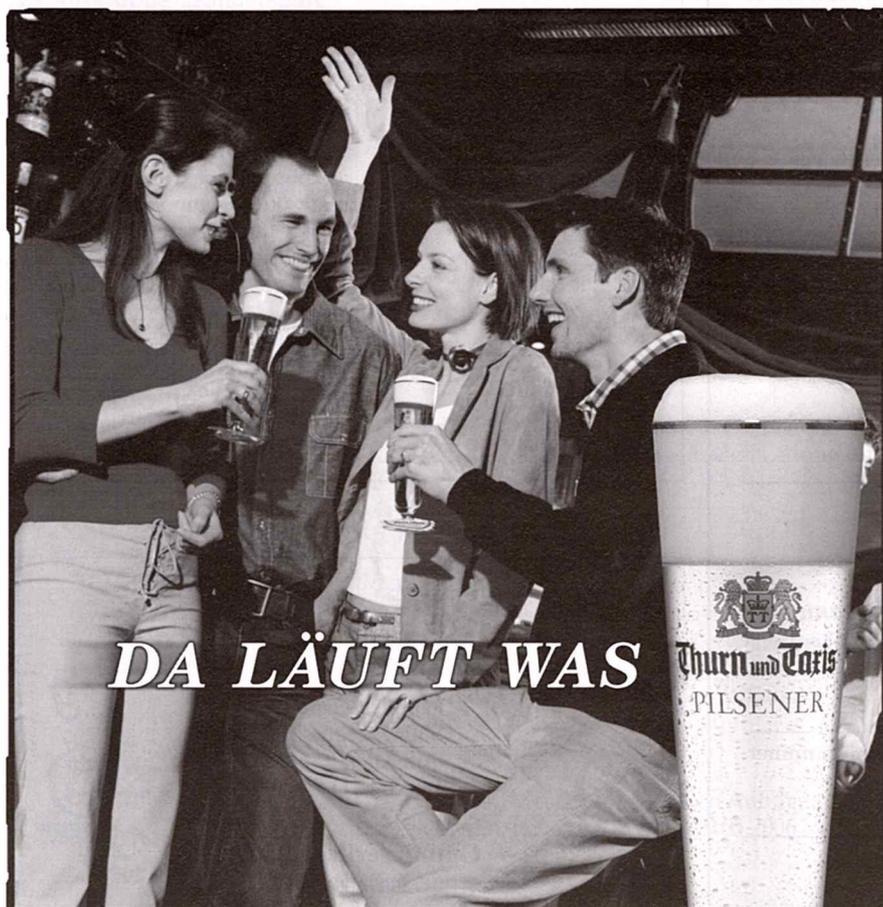
Familie Schafbauer
93047 Regensburg
Am Alten Rathaus
Tel. (09 41) 5 12 80



Gutbürgerliche Küche
Edle Biere

Abteilungsversammlungen 2006 mit Neuwahl

Abteilung	Abt.-Leiter o. Vertreter	Datum
Aikido	Thomas Noszko	03.01.2006
AVCI WT	Christian Wolfsteiner	19.01.2006
Badminton	Florian Körber	19.01.2006
Basketball	Robert Grundl	14.03.2006
Damengymnastik/Kinderturnen	Sigrid Bitomsky	15.02.2006
Kegeln	Christa Schuster	06.02.2006
Koronar	Kurt Rudner	19.01.2006
Kung FU	Manuel Kammermaier	wird noch bekannt gegeben
Leichtathletik	Margareta Graf	Jugend 14.02.2006 Erwachsene 17.02.2006
Ninjutsu	Robert Löw	wird noch bekannt gegeben
Radsport/Walking	Helmut Ludwig	07.02.2006
Rock'n Roll	Marcus Hubert	16.02.2006
Schach	Karl Geiger	28.03.2006
Schützen	Günter Leja	13.04.2006
Senioren-sport	Judith Bachleitner	26.01.2005
Ski	Friedrich Weinbeck	19.02.2006
Tennis	Alfred Mayer	03.02.2006
Tischtennis	Hans-Willi Reichelt	06.02.2006
Volleyball	Albert Kellner	07.02.2006
Wandern	Gerd Ruhland	27.01.2005



Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner der SG Post/Süd,

Wir bitten Sie um eine Spenden- oder Sponsorenunterstützung für die Jugendarbeit in den Abteilungen der SG Post/Süd.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Überweisung auf das

Konto Nr. 141 440
bei der Sparkasse Regensburg
BLZ 750 500 00

Stichwort Jugendarbeit.

Unter den Spendern werden Gutscheine der Regensburger Gastronomie ausgelost.

Ab Post/Süd Kurier Nr. 1/06 werden wir unsere Spender in der Rubrik „Spenden für die Jugend“ veröffentlichen.

Basketball

Die Basketballabteilung der SG Post/Süd besteht zwar nur mehr aus ca. 30 Mitgliedern, aber es spielt wieder eine Wettkampfmannschaft in der Bezirksliga Oberpfalz.

Die im Frühjahr neu formierte U18 Mädchenmannschaft belegt nach 4 Ligaspielen mit einem ausgeglichenen Punktekonto einen guten Mittelplatz unter 7 Mannschaften.

Gewonnen wurde bisher gegen DJK Pressath und gegen DJK Nord Regensburg, verloren haben unsere Mädchen gegen TSV Schwandorf und äußerst knapp und unglücklich gegen SV Stauf. Das Spiel gegen Underground Neutraubling wurde wegen Nichtantretens der Gegnerinnen zugunsten von SG Post/Süd gewertet.

Die erfolgreichsten Korbjägerinnen waren Asima Bajramovic, Dilan Cinar und Veronika Stangl.

Im Januar geht es dann mit mehreren Auswärtsspielen weiter. Dann wird es sich zeigen, ob das Training unter der Leitung von Coach Florian Gerner und die Organisation von Ute Windauer, der Mannschaft zu Geschlossenheit und Biss gegen die weiteren Gegnerinnen verhelfen.

Der Ballsponsor Sparkasse Kumpfmühl darf sich auf jeden Fall über sein Engagement für die jungen Basketballspielerinnen der SG Post/Süd Regensburg freuen. Sie danken es mit Begeisterung, Einsatz und Erfolg.

Die Basketballmädchen brauchen dringend Verstärkung. Sie fordern alle interessierten Mädchen zwischen 14 und 18 Jahren auf, mal zum „Schnuppertraining“ entweder Dienstags, 17:30 Uhr in die Sporthalle 2 in der Wolfgangsschule oder Donnerstags, 18:00 Uhr in die Sporthalle 1 im Von-Müller-Gymnasium zu kommen.

Die SG Post/Süd ersucht auch

Basketballschiedsrichter, sich für den Bezirksligabetrieb zur Verfügung zu stellen. Sie bietet Interessierten die Ausbildung zum „C“-Schiedsrichter an.

Ebenso sucht die SG Post/Süd Basketballübungsleiter/innen, die am Aufbau von Mini / Kin-

derbasketball mitwirken. Die Kindersportgruppe des Vereins enthält ein großes Potential an basketballinteressierten Kindern.

Robert Grundl

Die Kuno Kinder-CD
KUNO
bau uns ein Nest
10 € für KUNO
Erhältlich bei Papier Liebl und Media Markt.
Die SG Post/Süd hilft mit!

KUNOs Spendometer
ca. 5,3 Mio. Euro

www.pustet.de E-Mail: buecher@pustet.de

BÜCHER PUSTET.

BÜCHER BÜCHER

▪ GESANDTENSTRASSE (09 41) 56 97-0 ▪ UNIVERSITÄT 56 97-50/51 ▪ DONAU-EINKAUFSZENTRUM 4 66 86-0

BUCH PASST. BÜCHER PUSTET.

... das Haus der Feste

LANDHAUS
Lindenhof
RESTAURANT

93164 LAABER
BAB 3 Nürnberg-Regensburg
Autobahnausfahrt 96 Laaber

Terminvereinbarung:
Telefon 094 98 / 90 23 80
Telefax 094 98 / 90 23 81
www.lindenhof-landhaus.de

Wir öffnen unser Haus auf Vorbestellung (20 bis 250 Pers.) für Ihre Hochzeit, Familien-, Betriebs- oder Vereinsfeier.
Wir sind wieder für Sie da - im wildromantischen Labertal. Ferienwohnungen zu vermieten!

Einkaufsspaß für die ganze Familie
in über 40 Fachgeschäften

KÖWE
rundum gut!

mehr als 1000 kostenlose Parkplätze • immer attraktive Angebote • direkt an der A93 • www.koewe.de

Damengymnastik

Herbstwanderfahrt

Da es allen im letzten Jahr so gut gefallen hatte, verlebten wir ein 2. Mal ein Wochenende in diesem schönen Leutaschtal (ca. 1200 m) in der Urlaubsregion Seefeld. Wie jedes Mal gab es unterwegs ein von Roswitha gut vorbereitetes Frühstück auch von den Damen gebackenen Kuchen und Kaffee. Gut gestärkt erreichten wir Mittag unser Hotel Bergland. Eine Stunde Später bei strahlender Sonne freute sich jeder die herrliche Bergluft genießen zu können. Nach Lust und Laune wanderte man zur Haammermoosalm (1417 m), über Wettersteinhütte zur Wangalm (1750 m) oder zur Wildmoosalm. Jeder zufrieden mit sich etwas für sein Wohlbefinden getan zu haben, genoss man den Abend nach einem geschmackvollen Menü

bei Livemusik und Tanz. Am Sonntagmorgen kündete die Sonne uns noch einen herrlichen Tag an. Nach einem ausgezeichneten Frühstück brachte uns der Bus nach Seefeld. Ich hatte erkundet ein „Seilbahn-Erlebnispaket“, alle 3 Bahnen hin und zurück mit Kaffee und Kuchen zu einem sehr günstigen Pauschalpreis, (Erlebnisdauer 3-5 Stunden). Zuerst fuhren wir mit der Standseilbahn zur Rosshütte (1760 m), danach mit der Jochbahn auf's Seefeldler Joch in 2065 m Seehöhe. Einige waren hier schon verzaubert von der Schönheit der Bergwelt. Die gut zu Fuß waren stiegen am Grat hinauf zur Seefelderspitze (2220 m). Hier hatte man einen uneingeschränkten Panoramablick. Nach einer Wegzeit von 2 Stunden schwebten wir



zurück zur Rosshütte, stärkten uns auf der Sonnenterrasse mit Torte und Kaffee, und weiter ging's zum Härmelekkopf (2050 m). Einige sonnten sich auf Liegestühlen, andere stiegen ab ca. 500 m zur Talstation. An diesem Tag gab es nur strahlende Gesichter. Auf uns wartete noch ein erlesenes Abendessen beim „Buchscharner Seewirt“ am Starnberger See (ein über 200 Jahre altes Bauernhaus aus der Tiroler Wildschönau von der Münchner Spatenbrauerei sorgfältig 1988 zerlegt und stilecht wieder errichtet). Fröhlich kehrten wir heim und freuten uns auf den nächsten



Ausflug. Wichtig Anm.: Die Kosten für den Ausflug trugen ausnahmslos die Teilnehmer selbst wie immer.

Sigrid Bitomsky



Pokal - Center • Sportartikel Zinn • Steingut • Keramik • Anstecknadeln

Pokal - Center Siegfried Pex • Karl – Schweizer - Str. 1 • 94447 Plattling



SIEGFRIED
PEX

Telefon
(09931) 8645

Telefax
(09931) 90041

e-mail: info@pokale-pex.de
www.pokale-pex.de

Handball

Neue Saison 2005/2006 der Handballabteilung

Wie erwartet, schlagen sich die beiden Jugendmannschaften, die an den Spielen der Bezirksliga teilnehmen, recht gut.

Die männliche D-Jugend (Alter 10 - 12 Jahre) spielt diese Saison zum ersten Mal in dieser Zusammensetzung in der Bezirksliga mit. Mehrere Spiele endeten nach Toren unentschieden. Leider wurden wegen der besonderen Spielwertung in dieser Altersstufe (Ergebnis ist Anzahl der Tore plus Anzahl der Torschützen) die Spiele als verloren gewertet. Es wurden auch bereits Spiele gewonnen und die noch ausstehenden Spiele sollten von der Form her auch noch gewonnen werden können. Die derzeitigen Spielpaarungen werden bis Ende 2005 abgeschlossen sein. Vom Handballverband werden für die erste Hälfte 2006 neue Spielpaarungen festgelegt. Leider liegen dazu noch keine Angaben über die Termine und Gegner vor.

Die weibliche C -Jugend (Alter 12 - 14 Jahre) startete die Saison

Termine der weiblichen C - Jugend:

-Samstag, 21.01.2006 um 18.00 Uhr in der ESV 27-Halle:
ESV 27 Regensburg II - SG Post/Süd Regensburg

-Samstag, 28.01.2006 um 14.30 Uhr in der Dreifachhalle Königswiesen:
SG Post/Süd Regensburg - SG Mintraching/Neutraubling III

-Sonntag, 12.02.2006 um 10.30 Uhr in der Dreifachhalle Königswiesen:
SG Post/Süd Regensburg - SG Mintraching/Neutraubling II

-Sonntag, 12.03.2006 um 10.30 Uhr in der RT Halle:
SG Post/Süd Regensburg - SG Schierling/Langquaid

-Samstag, 25.03.2006 um 14.30 Uhr in der Dreifachhalle Königswiesen:
SG Post/Süd Regensburg - SG Schierling/Langquaid II

Zuschauer sind herzlich will-



Männliche D -Jugend mit Trainer Kurt Blafß

melt. Nach anfänglichen Anpassungs- und Einstellungsschwierigkeiten zeigten sich in den letzten Spielen viel versprechende Ansätze für die weiteren Spiele. Auch hier, wie bei der männlichen D-Jugend, enden die derzeitigen Spieltermine Ende 2005. Für 2006 werden neue Termine und Gegner festgelegt werden.

Sehr erfreulich ist, dass wir seit etwa Oktober 2005 wieder Kinder im Alter zwischen 5 Jahren und 8 Jahren im Training haben. Die Anzahl der Kinder ist gerade ausreichend um als Mini-Mannschaft bei Turnieren mitzuspielen zu können. Es wäre aber wünschenswert, wenn noch weitere Kinder zu dieser Gruppe hinzukommen.

Wir bieten allen Kindern und Jugendlichen, die am Handball interessiert sind, die Möglichkeit bei den nachstehenden Trainingszeiten kostenlos und auf eigene Verantwortung bis zu drei

Mal teilzunehmen.

Unsere Trainingszeiten sind jeweils Donnerstags in der Dreifachhalle Königswiesen, Klenzestr. 31:

15.00 Uhr - 16.00 Uhr
Minis Kinder von ca. 5 bis 8 Jahren
16.00 Uhr - 17.30 Uhr männliche Jugend E und D (Alter von 8 - 12 Jahren)
17.30 Uhr - 19.30 Uhr weibliche Jugend D und C (Alter von 10 - 14 Jahren)

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne während der Trainingszeiten zur Verfügung. Außerhalb der Trainingszeiten können Sie uns über die Geschäftsstelle der SG Post/Süd oder über Telefon Nr. 0170 - 5639594 erreichen.

Mit sportlichem Gruß

Anton Arnold

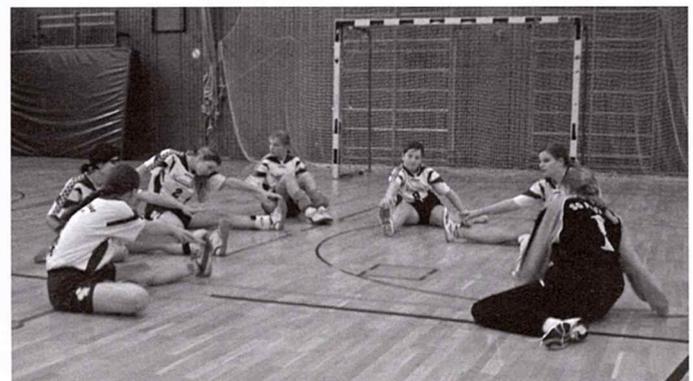


Weibliche C -Jugend mit Trainerin Margit Judenmann und Assistentin Christiane Engel

2005/6 unter ihrem Können. Erst in den letzten Spielen wurde eine deutliche Leistungssteigerung erreicht. Durch den verletzungsbedingten Ausfall von zwei wichtigen Spielerinnen bis mindestens Ende 2005 wird sich die Situation bei den nächsten Spielen verschlechtern. Dies kann nur durch die vollzählige Teilnahme und dem Einsatzwillen aller Spielerinnen verhindert werden.

kommen. Bei den Spielen ist der Eintritt frei. Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Mannschaft unterstützen.

Die weibliche D-Jugend (Alter 10 - 12 Jahre) hat ihre ersten Erfahrungen bei Spielen in der Spielgemeinschaft zwischen HG SSV Jahn/DJK Nord und der SG Post/Süd Regensburg gesamt-



Weibliche C-Jugend bei Dehnübungen vor dem Spiel

Leichtathletik

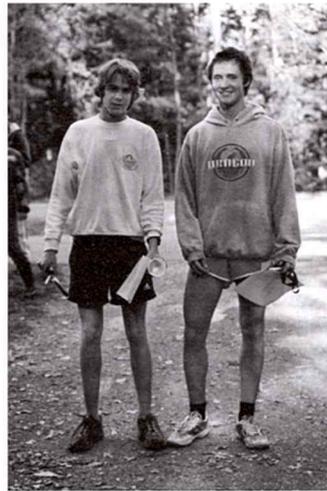
Ein Jahr mit vielen Höhepunkten neigt sich dem Ende entgegen. Im Team der LG Domspitzmilch Regensburg wurden viele Veranstaltungen durchgeführt. Neben der BLV Gala auch die Bayerischen Meisterschaften der Männer/Frauen/Schüler auf den Anlagen der Universität Regensburg. Mittlerweile sind auch unsere eigenen Veranstaltungen wie das Rolf Watter Sportfest und die LG Gala die zugkräftigsten Sportfeste für



Stefan Deml Bayerischer Meister im Stabhochsprung 4,20m

die Leichtathletik. Im nächsten Jahr gibt es wieder großartige neue Herausforderungen. Zum dritten Mal werden im März die Deutschen Crossmeisterschaften von uns an der Uni ausgerichtet. Im Mai werden die Spitzensportler bei unserem Sportfest um die Qualifikation für die Europameisterschaften kämpfen. Nach mehreren Vorläufern mit den Bayerischen Meisterschaften im 10km Lauf werden wir im Herbst im Gewerbepark die Deutschen 10km Straßenlaufmeisterschaften durchführen. Ausblick: Der Europäische Leichtathletikverband hat uns für das Jahr 2007 die Europameisterschaften im Team mit dem LLC Marathon für die Senioren übertragen. Wir sind stolz auf all diese Sportveranstaltungen, zeigt es doch, dass wir mit unserem Konzept der Abwicklung der Sportfeste auf dem richtigen Weg sind.

Herausragender Athlet unserer Abteilung war auch in diesem Jahr wieder Stefan Deml. Nachdem er bei den Oberpfalzmeisterschaften noch erwartete Leistungen feiern konnte, krönte er seine beständigen Trainingsleistungen mit dem Titel des bayerischen Meisters im Stabhochsprung. Mit



Achim Brunner und Jonas Zweck Sieger beim Kirchweihlauf in Pentling

übersprungenen 4,20m wurde er nach 2003 erneut Titelträger. Wir hoffen alle, dass der Stefan sein Potenzial im Mehrkampf 2006 abrufen kann. Wir wünschen ihm dazu einen Super 10-Kampf. Klappt es, dürfen wir uns wieder über einen herausragenden Platz nicht nur in der bayerischen Rangliste freuen.

Achim Brunner arbeitet sich kontinuierlich im Ranking nach oben. Ein nicht zu unterschätz-

ender Allrounder der seine Chance 2006 nutzen könnte.

Ein langjähriger Schülersportler setzte nach seinen überwundenen Wachstumsschüben einen Paukenschlag: Jonas Zweck konnte mit 39:56 min bei seinem ersten Wettkampf im 10km Straßenlauf souverän den Oberpfalztitel holen. Viele Aufgaben mit sicherlich erfreulichen Ergebnissen warten nun auf ihn.

Herzlichen Dank an alle, die sich um unsere Nachwuchssportler kümmern. Die LG Domspitzmilch Regensburg ist dabei unverzichtbarer Partner. Im sportlichen Bereich Wolfgang Wattoлик und in der Vereinsführung 1. Vorsitzender Norbert Lieske sind die Garanten für die gute Zusammenarbeit. Danke auch an Otto Wolf, Maria Ludwig und Rudolf Graf, die die Abteilung seit Jahrzehnten als Übungsleiter begleiten.

Abschließend ein Danke an den Hauptverein, der sich in seiner bestimmt nicht leichten Aufgaben engagiert um die Belange und Bedürfnisse der Abteilung sorgt.

Marga Graf, Abteilungsleiterin

Sicherheit und Wertbeständigkeit durch ein zukunftsorientiertes Gesamtkonzept

Wohn-Oase am Hochweg Regensburg-West



Wir bieten mehr als Wohnen!

Wohnen und dauerhaft Nebenkosten sparen!

Eigene Energieversorgung mit BHKW sowie ein ausgereiftes und innovatives Energiesparkonzept mit kontrollierter Wohnraumlüftung bieten erhebliche Einsparungen, ca. 40% auch bei Strom, Telefon, Internet, TV durch eigene Netze im Quartier, KfW-Darlehen "Ökologisch Bauen" 2,65% nom. auf 10 Jahre ca. 1.650,- € Ersparnis im Jahr bei 80 qm Wohnfläche

Hohe Qualitätsansprüche!

Gediegene Ausstattung, d.h. ausschließlich Dt. Markenfabrikate, wie Buderus, Grohe, Villeroy&Boch, Eiche-Massivparkett, Fassaden mit Vollwärmeschutz, hochwertige Kunststofffenster

Wohnen in herrlicher Umgebung!

Erfreuen Sie sich täglich an Ihrem direkten Wohnumfeld, parkähnliche Grünanlagen mit 7.000 qm Seenlandschaft und Spazierwegen, **keine Autos im Quartier!**

Serviceleistungen nach Wunsch und bei Bedarf!

Wir bieten Ihnen ein kompetentes Versorgungsteam vor Ort für Dienstleistungen rund um das Wohnen für Jung und Alt, z.B. Einkaufen, Kinderbetreuung, Pflege, Reinigung, Ärzte

2 Zi.-Wohnung, Westbalkon zum See	54,5 qm	EUR 159.900,-
2 Zi.-Wohnung, Dachterrasse, Blick zum See	67,6 qm	EUR 175.900,-
3 Zi.-Wohnung, Terrasse am Seeufer	75,0 qm	EUR 195.900,-
4 Zi.-Wohnung, Balkon zum See	94,6 qm	EUR 239.900,-
Tiefgaragen-Stellplatz		EUR 9.900,-

BTT BAUTEAM TRETZEL GmbH - Telefon (09 41) 30 70 30
Franz-von-Taxis-Ring 30 - 32, 93049 Regensburg



Rock' n Roll

Showtruppe bei den Happy Shakers !

Mit den Paaren Milena Weber & Fabian Fichtelscherer, Nicola Penka & Maxi Hofer, sowie Sophia Fohringer haben die Happy Shakers eine neue tolle Truppe, die hoffentlich im Jahre 2006 gemeinsam unterwegs sein wird. Sowohl Showprogramm als auch Wettkamp choreographien werden derzeit neu trainiert.

rich auszusprechen, der extra aus Ingolstadt angereist war, um für mehrere Wochen die Gruppe zu trainieren.

Im Jahre 2006 ist auch wieder extra Anfängertraining geplant, nähere Informationen gibt es auf der Homepage der Happy Shakers: www.happyshakers.de

In diesem Zusammenhang ist ein besonderer Dank an Mathias Ull-



Schützen

Nachruf auf Hans Ned

Mit Trauer mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass unser Ehrenmitglied Hans Ned am 27. September für immer von uns gegangen ist. Er verstarb im 92. Lebensjahr nach kurzer, schwerer Krankheit im Universitätsklinikum Regensburg. Sein Ableben erfüllt uns mit Schmerz und Kummer.

Hans Ned, in Eichhofen geboren, wuchs im Bayerischen Wald auf, wo er auch später das Glasmacherhandwerk erlernte. Über seinen Militärdienst kam er nach Regensburg und begann hier seine Laufbahn bei der Deutschen Reichspost im Jahre 1936. 1977 wurde er pensioniert.



Schon am 1. Januar 1936 war er der Schützenabteilung des damaligen Postsportvereins Regensburg beigetreten. Dort fungierte er von 1960 bis 1975 als zweiter Schützenmeister. Von 1981 bis 1986 war er als zweiter Kassier tätig. Ab 1983, bis zur Fusion von Post SV Regensburg und der TSG Süd, war er Mitglied im Ältestenrat. Im Jahre 1983 ernannte ihn die SG Post/Süd zum Ehrenmitglied. Während seiner sportlichen Laufbahn erzielte er viele silberne und goldene Meisterschaftsabzeichen. Man verlieh ihm 1966 die silberne Vereinsnadel und 1972 die goldene Vereinsnadel, das Protektoratsabzeichen in Gold und im Jahre 1973 die Ehrennadel des Deutschen Schützenbunds in Gold. 1998 überreichte ihm Schützenmeister Günter Leja die Sebastianus-Nadel des Deutschen Schützenbunds.

Hans Ned verlebte einen zufriedenen Lebensabend im Bürgerheim Kumpfmühl, wo er sich bis zuletzt sehr wohl fühlte. Am Vereinsleben nahm er regen Anteil und genoss die Weihnachts-, Ostern- und Sommerfeiern in besonderem Maße. Wir werden Hans Ned stets ein ehrendes Andenken bewahren. Er ruhe in Frieden!

Der Vorstand der Schützenabteilung im Namen aller Mitglieder

Saisoneröffnungsschießen 2006

Über die Weihnachtsfeiertage ruht der offizielle Schießbetrieb. Die Schießsaison 2006 wird wie immer an den Schießtagen nach Hl. Drei Könige eröffnet. Für Sportpistole sind dies Montag

der 9. Januar und Dienstag de 10. Januar. Luftgewehr und Luftpistole werden erstmals wieder am 12. Januar geschossen.

Die Sportleiter

Hörgeräte • Reichel GmbH & Co. KG

Das Original mit Herz!



Immer ein
Volltreffer
wenn's ums „GUTE HÖREN“ geht!

Hörgeräte Reichel
Pfarrergasse 9 - 11 • 93047 Regensburg
Tel.: 09 41 / 5 40 91

www.hoergeraete-reichel.de



Ein Traum wird wahr...

Auch Bauwerke haben ihre Schicksale und Geschichten, die sie in ihren Mauern bewahren, und bei der Schnupftabakfabrik sind es Geschichten aus fast einem Jahrtausend. Jede Epoche hat neue Ideen, neue Anforderungen und auch eine neue Architektur – und sie alle haben in der Schnupftabakfabrik ihre Spuren hinterlassen. Jetzt ist an uns, die Schnupftabakfabrik in neuer Form wiederauferstehen zu lassen, und sie so für die kommenden Jahrhunderte zu erhalten.



Ihre Eigentumswohnung...



Baubeginn Juli 2005 · Bezugsfertig Dezember 2006

Hier entstehen 4 Gewerbeeinheiten und ca. 100 zentrale Altstadtwohnungen.

Jede Eigentumswohnung einmalig in ihrer Art, hochwertigst saniert und in Größen von 22 m² - 300 m².

Sanierungskosten-Afa nach §7h/10f EStG für Kapitalanleger sowie Eigennutzer.

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter folgender Telefonnummer:

☎ 09 41 / 50 47-0

Südfinanz AG · www.schnupftabakfabrik-regensburg.de



SCHNUPF
TABAKFABRIK



Vertrieb: Südfinanz AG · Schwarze-Bären-Straße 10 · 93047 Regensburg · **Tel. 0941/5047-0 · Fax 0941/5047-26**

Bauherr
Projektfinanzierungspartner
Architekt
Generalübernehmer

Schnupf Immobilien GmbH · Schwarze-Bären-Straße 10 · 93047 Regensburg
Raiffeisenlandesbank Oberösterreich · AG · Zweigniederlassung Bayern · Galgenbergstraße 2c · 93053 Regensburg
Georg Köpl · Dipl. Ing. (FH) Architekt · Auergasse 3 · 93047 Regensburg
Karl Schmid Generalübernehmer · GmbH & Co. KG · Glashüttenweg 1 · 93351 Maierhofen

Ski und Snowboard

Leise rieselt der Schnee!!!!



Kaum zu glauben, wie die Zeit vergeht. Eben noch dieser wunderbare Spätsommer und jetzt schon diese weiße Winterpracht. Die vierte Jahreszeit ist angebrochen und lockt uns unaufhaltsam auf d' Pist'n, denn der Berg ruft!!!!

Zwei ganz wichtige Pflichtteile unseres Winterprogramms haben wir bereits über die Bühne gebracht. Zum einen den jährlichen Skibasar in der Vereinshalle am 12. November und zum anderen unser stilvolles Adventssingen in der Theresienkirche Kumpfmühl am 27. November. Die stadt Zeit wurde festlich mit der Brucktaler Stubenmusik, dem Männerchor der Skiabteilung, sowie dem Kinderchor St. Wolfgang unter der Leitung von Herrn Grünbeck eingeläutet. Anschließend kam beim gemütlichen Beisammensein im Schmauskeller zu den Kindern der Nikolaus. Er freute sich über so viele brave Kinder und hatte auch für jeden eine kleines Geschenk in seinem großen Sack. Da war es gar nicht nötig, seinen Kollegen Knecht Rupprecht herein zu bitten. Auch dieses Jahr gab es wieder ca. 120 Preise bei der Tombola zu gewinnen. Wir sind sehr stolz darauf, dass wir nun schon seit 20 Jahren als Hauptgewinn ein Fahrrad, gestiftet vom Zweiradcenter Stadler, verlosen können. Heuer ging der 1. Preis an Norbert Brunner, herzlichen Glückwunsch!

Was machen Kinder, wenn alle Geschenke ausgepackt sind?

Na klar, sie kommen mit zum Jugendferienlager auf der Schatzbergalm vom 2. - 7. Januar 20006. Klingt das nicht traumhaft? Morgens aufstehen, rauf auf die Brettl und direkt vom Gipfelhaus losstarten. Ich bin mir sicher, dass viele Erwachsenen gerne da-

bei wären. Aber nein: nur Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 18 Jahren dürfen mit. Stell dir doch mal vor, eine Woche ohne deine Eltern! Natürlich wird euer Coach Hippo ein wachsames Auge auf euch haben und für unterhaltsame Hüttenabende sorgen. Also schnell noch anmelden bei Peter Bornschlegl Tel: 0941/897401

Kinder (10-16 Jahre)
299,- €

Jugend (17-18 Jahre)
329,- €

über 18 Jahre
Preis auf Anfrage, falls Plätze frei sind

Für Vollpension und Fahrt, inkl. Skipaß

14./15. und 21./22. Januar 2006
Wochenend - Ski/Carving- und Snowboard - Kurse

Aufgrund guter Erfahrungen finden auch in diesem Winter unsere Kurse am Geißkopf im Bayerischen Wald statt. Der Berg bietet verschiedene Schwierigkeitsgrade und einen relativ kurzen Anfahrtsweg. Wir schulen Kinder ab 4 Jahre und auch Erwachsene bis ?? Jahre. Da nun bereits in Italien die Helmpflicht für Kids bis 14 Jahre gilt und über kurz oder lang evtl auch bei uns zur Kür wird, würden wir es sehr begrü-



ßen, wenn zumindest die Anfänger mit Schutzhelm ausgerüstet wären. Unsere Ski/Snowboardlehrer und -Helfer werden erstmalig mit Vorbildfunktion antreten. Höhepunkt des Events wird das traditionelle Abschlußrennen am letzten Kurstag. Die Krönung jedoch wird eine Fahrt ins Gebirge sein, wo das erlernte Fahrkönnen gezeigt und auch verfeinert werden kann. Der Termin hierfür wird dann je nach Schneelage im Kurs bekanntgegeben.

Preise für Mitglieder: 4 Tagesfahrten inkl. Busfahrt und Kurs
1 Person 90,- €
Familienpreise:
2 Personen 150,- €
3 Personen 200,- €
4 Personen 220,- €
5 Personen 240,- €

Info bei Peter Bornschlegl Tel: 0941/897401 und Anmeldung bzw Anfrage auf Mitfahrgelegenheit bei Karl-Heinz Kraus Tel: 0941/999586



Tagesfahrten ins Gebirge oder zum Flutlichtfahren zum Pröller

Bei Interesse organisieren wir gerne kurzfristig Tagesfahrten

unter der Woche ins Gebirge je nach Schnee- und Wetterlage. Oder wenn ihr nach Feierabend eure überschüssige Energie beim Flutlichtfahren am Pröller mit anschl. Einkehrschwung loswerden möchtet, dann meldet euch doch bitte bei Kraus Karl-Heinz, Tel: 0941/999586. Sollte dir noch das I-Tüpfelchen zu deinen nagelneuen Carvingski fehlen, so bieten wir auf Anfrage einen 2-Std.-Carving-Crashkurs für Erwachsene.

Wichtiger Hinweis für alle Mitglieder

Am Freitag, den 17. Februar 2006 ist die Jahreshauptversammlung der Ski- und Snowboardabteilung mit Neuwahlen. Die Jugend eröffnet die Versammlung um 19.00 Uhr und ab 19.30 Uhr sind alle anderen Mitglieder herzlich eingeladen. Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns freuen, damit wir in euerem Interesse Beschlußfähigkeit erreichen und kompetente Vertreter an den Vorstand entsenden.



Wir wünschen euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest Glück und Gesundheit fürs neue Jahr!!!

Wenn Sie ...

... unsere Vereinszeitung gelesen haben und sie Ihnen gefallen hat, werfen Sie sie bitte nicht gleich in den Papierkorb, sondern geben Sie sie an einen Kollegen oder Bekannten weiter, der oder die noch nicht Mitglied in der SG Post/Süd ist. So gewinnen wir vielleicht weitere Freunde und Mitglieder. Denn unser Verein bietet Sport für alle in 24 Abteilungen.

Vielen Dank

Tennis

Aus den Tennisabteilungen ist zu berichten:

Es nahmen 8 Mannschaften an der Medienrunde im Jahre 2005 teil. Als Ergebnis ist zu vermelden. Keine der Mannschaften musste absteigen. 4 Mannschaften be-

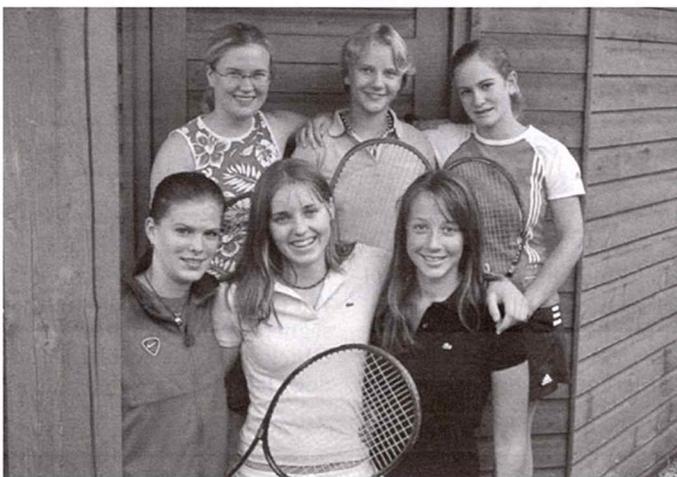
deten die Saison 2005 als Meister in Ihrer Klasse und schafften somit den Aufstieg in die nächste höhere Klasse. Die Ergebnisse im Einzelnen.

1. Post/Süd Damen in Bayernliga



Die Damen 40 der Tennisabteilung SG Post-Süd Regensburg schafften den Aufstieg von der Landes- in die Bayernliga mit 12:2 Punkten. Die Spielerinnen (von links) Doris Giptner, Elisabeth Hupf, Traudl Islinger, Mannschaftsführerin Heidi Gräfenstein, Veronika Bauer, Irmgard Krammel, Utschi Langer und Marianne Mandl wollen auch dort eine gute Figur abgeben. Nicht mit auf dem Foto ist Inge Nürnberger.

2. „Die Juniorinnen 18“ wurden ungeschlagen „Meister der Kreisklasse 1



Die Juniorinnen 18 der SG Post/Süd Regensburg wurden souverän (nur zwei von 28 Einzel und eins von 14 Doppeln gingen verloren) Meister der Tennis-Kreisklasse 1. Mit einem 6:0-Sieg über Nittendorf schraubten sie ihr Punktekonto aufblütenweise 14:0 Punkte hoch. Den Aufstieg in die Bezirksklasse 2 schaffte das Team in der Besetzung: Maria Puche, Claudia Knott, Tanja Schmidl (hinten, von links) und Kristina Smoljo, Kati Langer, Dorothee Kübel (unten, von links).

3. die „Herren 40“ wurden Meister der Kreisklasse 1, St. C

4. die „Herren 55“ wurden in einen Herzschlagfinale ebenfalls Meister in der Bezirksklasse 1

Die Abteilungsleitung bedankt sich bei Trainer Harry Forster und Jugendwart Walter Knott für Ihre erfolgreiche Arbeit (Ju-



Jack Alkofer mit Mitglied, der Abteilungsleitung Max Griesbeck

Im Ausblick auf das Jahr 2006 ist aus der Tennisabteilung auf einen wichtigen Termin hinzuweisen. Am Freitag den 03. Februar 2006 19.00 Uhr findet im Vereinsheim am Kaulbachweg eine Hauptversammlung der Tennisabteilung statt.

niorinnen 18) und wünscht für die Saison 2006 viel Erfolg in der nächst höheren Klasse. Die Tennisabteilung gratuliert weiterhin den Mannschaftsführern, den beteiligten Spielern der erfolgreichen Mannschaften für deren Einsatz und wünscht für das Jahr 2006 viel Erfolg.

Ferner ist zu vermelden. Jack Alkofer war und ist immer noch in der Tennisabteilung in vielen Funktionen über viele Jahrzehnte erfolgreich tätig.

Zur Zeit ist Jack Alkofer als Sportwart tätig, regelt die Bewirtung des Tennisheimes und greift überall positiv ein wo es notwendig ist.

Alle Tennismitglieder bedanken sich beim Jack für seinen langjährigen Einsatz und wünschen ihm viel Erfolg und Freude, vor allem Gesundheit um seinem geliebten Tennissport noch viele Jahre ausüben zu können.

In diesem Zusammenhang ist auch Jack's „bessere Hälfte“ Gerdi Alkofer zu erwähnen. Sie konnte am 20.09.2005 ebenfalls einen „runden Geburtstag“ im Kreise der Familie feiern. Gerdi unterstützt seit vielen Jahren Ihren Mann bei seinen Einsatz in der Tennisabteilung und hilft auch tatkräftig mit, wenn es gilt Feste in der Tennisabteilung erfolgreich zu gestalten.

Für Ihren Einsatz bedankt sich die Abteilungsleitung recht herzlich und wünscht den Beiden noch viele schöne Jahre im Kreise ihrer Lieben.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderen:

- Rückblick der Abteilungsleitung
- Ehrungen (Freddy Mayer Abteilungsleiter)
- Rechenschaftsbericht der Kassensführers (Manfred Beutelhauser)
- Vorbereitung der Saison 2006 (Sportwarte J. Alkofer, C. Prealer)
- (Neuerungen, Regelwerk, IT



Gerdi Alkofer mit Abteilungsleiter Freddy Mayer und Mitglied im Präsidium Max Griesbeck

Beauftragter M. Greil Fahrtkosten etc.)

- Vorbereitung von Neuwahlen
- Finanzen (Etat) aus der Sicht des Hauptvereins (Fritz Schweinfurter)
- Verschiedenes (Anträge u. Wünsche)

Da gravierende Änderungen und Entscheidungen anstehen bitten wir um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder um auch in Zukunft die Arbeit in der Tennisabteilung erfolgreich gestalten zu können.

gez. Max Griesbeck
Schriftführer
Mitglied im Präsidium

Tischtennis

Sportlicher Jahresrückblick

In der 1. Kreisliga der Herren spielte unsere 1. Mannschaft in der Saison 2005/06 lange souverän und stand lange Zeit verdientermaßen an der Tabellenspitze. Durch zwei Unentschieden und eine Niederlage geriet der geplante Aufstieg in die 3. Bezirksliga noch einmal in Gefahr. Da aber auch die anderen Spitzen-Mannschaften patzten, konnte der Aufstieg in die nächste Liga als Tabellenerster perfekt gemacht werden.

Im September begannen dann die Punktspiele in der 3. Bezirksliga. Man hatte in den ersten Spielen den Eindruck, dass die Mannschaft mehr als einen Nichtabstiegs-Platz wollte. Daher hielt sich das Erstaunen in

Grenzen, als die Mannschaft nach 5 Begegnungen mit 10: 0 Punkten Tabellenführer wurde. Nachdem man gegen die stärksten Mannschaften 3 Niederlagen einstecken musste, stehen nach Abschluss der Vorrunde 12:6 Punkte und der 3. Tabellenplatz zu Buche. Gratulation zu dieser hervorragenden Leistung.

Die neuformierte 1. Jungen-Mannschaft spielt in der 1. Kreisliga sehr gut mit. Nach Abschluss der Vorrunde können die Jungen auf einen sehr guten 3. Tabellenplatz verweisen. Besonders zu erwähnen ist, dass sie in der Kreis-Pokal-Endrunde mit 4 Mannschaften mitspielen und große Chancen haben, den Kreis-Pokal zu gewinnen. Wir drücken

die Daumen.

Die zweite Jungen-Mannschaft spielt mit wechselndem Erfolg in der 2. Kreisliga. In der Rückrunde müssen die Jungen konstante Leistungen zeigen, damit der 5. Tabellenplatz verbessert werden kann.

Die Mädchen spielen in der 2. Kreisliga groß auf und belegen punktgleich mit dem Tabellenersten Rang 2. Siegggarant in den Punktspielen ist Yvonne Wagenknecht (Kreismeister Schülerinnen B), die noch kein Spiel verloren hat. Anerkennung für diese tolle Leistung.

Die Abteilungsleitung möchte sich bei den Herren und bei al-

len Mädchen und Buben für die Disziplin, für den Trainingsfleiß und die, bei den Turnieren und in den Punktspielen gezeigten Leistungen ganz herzlich bedanken.

Zum Schluss wünscht die Abteilungsleitung allen Sportkameradinnen und Sportkameraden der Abteilung Tischtennis ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2006.

Letzte Meldungen...

Die Jahreshauptversammlung der Abteilung Tischtennis findet am Montag, den 06.02.06 um 19.30 Uhr im Sitzungszimmer statt.



**Mitglieder
werben
Inserenten**

Wandern

Wanderwoche Adelboden 3.-10. September 2005

Unser Wanderführer Hermann Rein hatte für das Jahr 2005 wieder eine Wanderwoche organisiert und zwar nach Adelboden im Berner Oberland.

Am Samstag den 3. September trafen sich 37 Wanderer am Bahnhofsvorplatz und bestiegen einen Bus der Fa. Sammüller. Bei bedecktem Himmel starteten wir um 7 Uhr 30. Kurzer Stop war beim Rasthaus Lechfeldwiesen und Mittagspause in St. Margareten an der schweizer Grenze. Inzwischen schien die Sonne und es wurde warm. Um 17 Uhr 15 trafen wir im Hotel Hari, im Ortsteil Schlegeli ein und konnten um 18 Uhr 30 unser erstes viergängiges Abendessen einnehmen. Später machten die meisten einen Spaziergang zur Ortsmitte. Für viele war es ein Wiedersehen mit dem Urlaubsort von 1999, für manche die Neuentdeckung eines malerischen Luftkurortes.

Am Sonntag zeigte sich der Himmel freundlich und so konnte die Eingetour bei guter Sicht begonnen werden. Der Dorflift brachte alle zum Lift nach Bergläger. Manche stiegen hier aus und wanderten bis Geils, wo man zum Hahnenmoospass (1956 m) gondelte. Andere blieben in der Gondel sitzen und ließen sich bis Sillerenbuel (1978 m) hochfahren. Viele wanderten dann auf dem Blumenweg, so dass sich die Leute unterwegs begegneten. Einige stiegen über den Laveygrat zum 2371 m hohen Tierberg auf. Nach der Mittagspause waren verschiedene Wege ins Tal möglich, z.B. ins Allebachtal hinab, wo sich im Gasthaus Schärmtanne einkehren ließ. Der Rückweg nach Adelboden war ein schattiger Weg am rauschenden Allebach entlang und man konnte sich vom Dorflift wieder bequem auf die Höhe Schlegeli bringen lassen. Nach dem Abendessen konnte man einen Film über die Entwicklung Adelbodens sehen, die hoteleigene Bücherei durchstöbern oder den Fernsehraum aufsuchen.

Der Montag begrüßte uns mit blauem Himmel und es war angenehm warm, sodass man auch eine Tour in großer Höhe wagen konnte. 13 Frühaufsteher fuhren bereits um 8 Uhr 33 mit dem Ortsbus bis „Unter dem Birg“.

Die erste Gondel brachte uns auf die Engstlingenalp (1964 m). In 2 ½ Stunden wanderten wir zum Kindbettipass, zuerst durch feuchte Wiesen, über sanfte Hügel, wo wir Murmeltiere pfeifen hörten, dann wurde der Weg steiler und steiniger bis wir die Höhe von 2623 m erreicht hatten und auf dem Kindbettipass unsere Mittagspause genossen. Nachdem sich alle gestärkt und ausgeruht hatten, ging es auf gleicher Höhe weiter, vorbei am Kindbettihorn zum Tschingellochtinghorn, das vorsichtig an der Westseite umrundet wurde, dann kam der lange Abstieg über den Artelengrad. Nach ca. 5 Stunden Gehzeit kamen wir alle müde, aber glücklich bei der Engstlingenalp an. Wegen des bewölkten Himmels traten wir sogleich den Heimweg mit Gondel und Bus an, sodass wir trocken im Hotel ankamen. Da es am Abend regnete, wurde nach dem reichhaltigen Menü vielfach Rommee oder UNO gespielt.

Das prophezeite Regenwetter für Dienstag war glücklicherweise ausgeblieben und wir konnten auf den Tschenten (1940 m) fahren. Von der Tschentenalp stiegen einige auf die Schwanfeldspitze (2025 m) und hatten herrliche Rundschau. Auch hier bildeten sich verschiedene Gruppen, die nähere oder fernere Ziele anstrebten, z.B. das Hörnli (1593m), den Alpengarten oder die Cholerenschlucht. Ein besonders schöner Heimweg war der Hörnli-Wanderweg, der - an typischen Schweizer Chalets und blumenreichen Gärten vorbei - direkt zu unserem Hotel führte.

Am Mittwoch - es war wieder blauer Himmel - war die Elsigenalp unser Ziel. Diesmal fuhr uns der Hotelbus in 3 Fahren bis zur Liftstation Elsigenalp. In 1797 m Höhe bei anfangs starkem kaltem Wind begannen wir unseren Aufstieg über herrliche Almwiesen auf das Elsighorn (2340 m). Später heizte uns die Sonne kräftig ein, aber die Aussicht vom Gipfel belohnte für die Mühe des Aufstiegs. In nördlicher Richtung sahen wir sogar den Thuner See. Nach Brotzeitpause und vielen Gipfelfotos ging es zurück. Unsere Älteren spazierten derweil um den Elsigsee und den Brandsee, einige kühlten ihre heiß gelaufenen Füße darin. Nach gemütlicher Einkehr in der Hüt-

te „Elsigenalp“ brachte uns die Gondel zur Talstation. Der Hotelbus strapazierte in Folge der vielen Serpentina und des rasanten Tempos unsere Nerven und Mägen erheblich. Doch bis zum Abendessen - es gab unter anderem Röschti - hatten alle wieder Appetit. Ein wieder eingefundener Fotoapparat gab der glücklichen Besitzerin einen Grund zum Feiern.

Obwohl am gestrigen Abend der Himmel stark bewölkt war, schien am Donnerstagmorgen die Sonne. Einige Wanderer waren früh aufgestanden und bestiegen die Ammertenspitze (2613 m) über einen gut ausgebauten Kletterpfad. Eine Gruppe ging gemütlich um 9 Uhr 30 zum Bus, ließ sich bis Geils fahren und dann von der Gondel auf den Hahnenmoospass bringen. Über Almwiesen - auch einige Kühe waren noch da - wanderten sie in 1 Stunde zur Staldalm. Ein paar blieben hier, einige wanderten weiter zum Regenboldshorn (2193 m) das eine herrliche Rundschau bot. Der Abstieg vom Regenboldshorn an der Südseite entpuppte sich als Klettersteig und die Wanderstöcke waren sehr nützlich. Glücklich unten angekommen ging es zum Luegli (2091m) und von dort einen wunderbaren Panoramaweg bis Nassfeld. Der Abstieg zum Bütschwiasserfall führte wieder durch Almwiesen, an Almhütten vorbei und viele Pilze säumten den Weg. In Bergläger angekommen, bestieg man die Gondel hinab nach Adelboden.

Der Freitagmorgen zeigte sich bewölkt und für Nachmittag wurde auch Regen vorhergesagt. Trotzdem fuhren wir mit dem Bus bis zum Engstligenwasserfall. Dort teilten sich die Wanderer in mehrere Gruppen, einige gingen den Naturschutzpfad, andere stiegen auf zur Alp, die 600 m höher liegt. Dieser 2-Stunden-Aufstieg war besonders eindrucksvoll, da man immer wieder schöne Ausblicke auf den Wasserfall hatte. Wer spazieren gehen wollte, konnte dies auf der Engstlingenalp bequem tun, da dort oben sogar ein Behindertenweg angelegt wurde. Am Nachmittag zogen plötzlich dicke Wolken auf, die in kurzer Zeit die Alp in dickem Nebel versinken ließ. Schnell gingen wir zum Lift, fuhren tal-

wärts und erreichten rechtzeitig ohne Regen den Bus. Man konnte noch letzte Einkäufe tätigen oder - nach dem kurzen Regenschauer - einen letzten Spaziergang machen. Nach einem leckeren Abendessen trafen wir uns alle in der Fitzerstube, wo wir uns an Wein, Gedichten und heiteren Vorträgen erfreuten und auch unseren Organisatoren und Wanderführern für Ihre gute Betreuung dankten.

Samstag: ein bewölkter Himmel machte uns den Abschied leichter. Unser Sammüller-Bus war am Abend vorher eingetroffen und so konnten wir um 9 Uhr die Heimreise antreten. In St. Margareten am Bodensee wurde Mittagspause gemacht. Wiederholte Regenschauer machten den Bus zum gemütlichen Ort. Eine Kaffeepause gab es beim Rasthaus Lechfeldwiesen. Ohne Stau kamen wir um 18 Uhr 10 in Regensburg an und freuten uns alle, einen wirklich gut gelungenen Urlaub erlebt zu haben.

Gabriele Dietrich/Sigrid Bitomsky

Vorwaldwanderung Samstag, den 24. September 2005

23 Wanderlustige hatten sich in Gfäll am Parkplatz beim Radweg eingefunden. Sie waren wie üblich in Fahrgemeinschaften mit dem Auto gekommen. Auf 2 Nachzügler mussten wir noch etwas warten. Doch um 10.15 Uhr konnten wir losziehen.

Das Wetter war nach Auflösung des leichten Hochnebels herrlich. Bei strahlend blauem Himmel und angenehmer Temperatur ging es über Felder und durch den Wald Birkenau. Wir wanderten auf gut ausgebauten Forstwegen, kurze Stücke auch auf geteerten Wegen. Es ging zum Teil ganz schön bergauf. Beim sog. Saukopf wurde uns erklärt, wie dieser mächtige Felsblock der Sage nach zu seinem Namen kam. Bis Marienstein hieß es weiter bergauf steigen.

Gegen 12.00 Uhr erreichten wir den Gasthof Eder. Doch wir besichtigten gleich die kleine Wallfahrtskirche. Wir erhielten sogar eine kurze Erklärung dazu.

Anschließend ließen wir uns den Schweinebraten munden. Er schmeckte wirklich hausgemacht, auch der Semmelknödel dazu und die Sauce. Wir saßen

dabei im Freien und konnten die Sonne genießen.

Ca. 13.45 Uhr brachen wir wieder auf. Der Weg führte uns nun auf den Schweinsberg und Lauterberg ziemlich steil bergauf. Auf den Felsen oben hatten wir eine wunderbare Aussicht auf Marienstein und etwas später auf Falkenstein. Die Mühe lohnte sich wirklich.

Nach dem Abstieg kamen wir auf den Radweg nach Falkenstein und wanderten die restlichen Kilometer auf diesem eben dahin.

Um 16.15 Uhr etwa waren wir in Gfäll beiden Autos. Die Fahrgemeinschaften machten sich auf den Rückweg nach Regensburg. Ein Superwandeltag bei bestem Spätsommerwetter wird uns in Erinnerung bleiben.

Kartoffelausflug

Samstag, den 8. Oktober 2005

Es war ein wunderbarer Herbsttag. Die Sonne schien, ein strahlend blauer Himmel wölbte sich über uns.

Um 13.00 Uhr hatten sich etwa 30 Wanderfreunde bei der Bundesbahnschule im Westen Regensburgs eingefunden.

Unser Weg führte uns über die Donau nach Mariaort, weiter auf die Marienhöhe. Oben ging es durch den schon ein bisschen bunten Wald Richtung Gorihof. Kurz vor Etterzhausen unterquerten wir die Autobahn und trafen weiter bergab wandernd unten auf die Stockschützen-

bahn an der Naab. Ab Etterzhausen marschierten wir auf der anderen Flussseite den Goldberg hinauf.

Hier erwartete uns auf halber Höhe ein Buffet zu Ehren des Geburtstages unseres Vorstandes, H. Ruhland. Es gab Süßes und Deftiges, von Fr. Ruhland mit viel Fleiß und Liebe gebacken, dazu Rotwein und Mineralwasser. Nach der Gratulation und Stärkung hieß es weiter bergauf laufen. Auf dem Heumannweg und über das Rigokreuz wieder ins Tal hinunter steigend erreichten wir gegen 16.30 Uhr das Gasthaus Krieger in Mariaort. Dort waren die Kartoffeln bereits gekocht und wir konnten sie mit Obazdem oder nur mit Butter verspeisen.

In geselliger Runde saßen wir noch einige Zeit beisammen, ehe sich die Leute nach und nach auf den kurzen Weg über Naab und Donau zu ihren Autos oder zum Bus machten.

Unser traditioneller Kartoffelausflug war heuer wieder ein voller Erfolg.

Regentalwanderung

Sa., den 29. Okt. 2005

Treffpunkt für diese Wanderung war in Regenstauf nach der Regenbrücke am Sportgelände. Die Anfahrt war mit dem Bus oder mit Privatauto möglich.

Um 9.45 Uhr zogen die etwa 30 Wanderfreunde los.

Nach einem kurzen ebenen Stück am Regen entlang hieß es hoch-

steigen. Der herbstliche Wald war wunderbar und trotz des Nebels kam die bunte Vielfalt zur Geltung. Die Wege waren gut zu gehen. In 2 ¾ Stunden, eine kurze Pause eingeschlossen, gelangten wir über Schneitweg nach Karlstein.

Für das Mittagessen waren wir dort im Gasthaus angemeldet. Hier trafen wir auf einige mit dem Auto gekommene Wanderkameraden. Es dauerte recht lange bis alle ihr Essen hatten. Dafür schmeckte es ausgezeichnet. Alles war hausgemacht.

Erst um ¾ 3 Uhr waren alle fertig und zum Rückmarsch bereit.

Nun ging es hinunter ins Tal. Die Sonne machte einen zaghaften Versuch durch die Wolken zu dringen, doch sie brachte es nur auf eine kurze Zeit. Durch den Wald, über Stadel erreichten wir in 1 ¼ Stunden unseren Ausgangspunkt in Regenstauf.

Mit dem Auto oder dem Bus fuhren die Wanderer nach einem herrlichen Tag zufrieden nach Hause.

Jurawanderung

Samstag, den 19. Nov. 2005

Mit dem Zug waren 25 Wanderfreunde nach Undorf gefahren. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Wanderführer zogen wir um 9.15 h los.

Das Wetter war etwas winterlich, die Landschaft zeigte sich leicht überzuckert vom Schnee. Bald drang die Sonne durch die Wolken. Dann bot der weiße Wald

mit dem blauen Himmel darüber ein herrliches Bild. Die Wege waren leicht gefroren. Nach dem Aufstieg, auch über Wiesen und Felder, konnten wir beim Alpensteig in Schönhofen einen wunderbaren Blick ins Tal der Schwarzen Laaber genießen. Der weitere Weg brachte uns an Eilsbrunn vorbei nach Hardt. Dort ging es wieder etwas bergan. Um 11.30 h erreichten wir in Viehhausen das Gasthaus Schwindl. Das Mittagessen konnten wir aus der Karte auswählen und es schmeckte allen gut.

Am Nachmittag bestand die Möglichkeit schon um 13.00 h mit dem Bus direkt nach Regensburg zu fahren. Doch kaum jemand machte von diesem Angebot Gebrauch.

So machte sich die Gruppe um 13.15 h auf den Rückmarsch. Im Tal wanderten wir der Laaber entlang nach Alling und von dort auf dem Rad- und Wanderweg, welcher auf der Bahnstrecke des ehemaligen „Allinger Bockers“ errichtet wurde über Bruckdorf nach Sinzing. Gegen 14.40 h gelangten wir zum Bahnhof und mussten noch gute 20 Minuten auf den Zug nach Regensburg warten. Ein paar Leute legten die restlichen Kilometer bis in den Westen Regensburgs auch noch zu Fuß zurück.

Dank des Wetters und der guten Führung hatten wir wieder einen herrlichen Wandertag.

Maria Listl

Sicherheit und Wertbeständigkeit durch ein zukunftsorientiertes Gesamtkonzept

Wohn-Oase am Hochweg Regensburg-West



Wir bieten mehr als Wohnen!

Wohnen und dauerhaft Nebenkosten sparen!

Eigene Energieversorgung mit BHKW sowie ein ausgereiftes und innovatives Energiesparkonzept mit kontrollierter Wohnraumlüftung bieten **erhebliche** Einsparungen, ca. 40% auch bei Strom, Telefon, Internet, TV durch eigene Netze im Quartier, KfW-Darlehen "Ökologisch Bauen" 2,65% nom. auf 10 Jahre ca. 1.650,- € Ersparnis im Jahr bei 80 qm Wohnfläche

Hohe Qualitätsansprüche!

Gediegene Ausstattung, d.h. ausschließlich Dt. Markenfabrikate, wie Buderus, Grohe, Villeroy&Boch, Eiche-Massivparkett, Fassaden mit Vollwärmeschutz, hochwertige Kunststofffenster

Wohnen in herrlicher Umgebung!

Erfreuen Sie sich täglich an Ihrem direkten Wohnumfeld, parkähnliche Grünanlagen mit 7.000 qm Seenlandschaft und Spazierwegen, **keine Autos im Quartier!**

Serviceleistungen nach Wunsch und bei Bedarf!

Wir bieten Ihnen ein kompetentes Versorgungsteam vor Ort für Dienstleistungen rund um das Wohnen für Jung und Alt, z.B. Einkaufen, Kinderbetreuung, Pflege, Reinigung, Ärzte

2 Zi.-Wohnung, Westbalkon zum See	54,5 qm	EUR 159.900,-
2 Zi.-Wohnung, Dachterrasse, Blick zum See	67,6 qm	EUR 175.900,-
3 Zi.-Wohnung, Terrasse am Seeufer	75,0 qm	EUR 195.900,-
4 Zi.-Wohnung, Balkon zum See	94,6 qm	EUR 239.900,-
Tiefgaragen-Stellplatz		EUR 9.900,-

BTT BAUTEAM TRETZEL GmbH - Telefon (09 41) 30 70 30
Franz-von-Taxis-Ring 30 - 32, 93049 Regensburg



UND SO FINDEN SIE UNS :

Sportpark der SG Post/Süd mit:

- Sportgelände
- Tennisanlage
- Vereinsheim
- Vereinsgaststätte
- Kegelbahn
- Vereinshalle
- Judoraum
- Schützenstand
- Stockbahnen
- Leichtathletikanlage - Kaulbachweg 31, 93051 Regensburg

DFH Köwi

- Dreifachhalle Königswiesen, Klenzestraße

VMG Halle 1 u.2 (links/rechts)

- Von - Müller-Gymnasium, Erzbischof – Buchberger - Allee

Wolfgangsschule, alt

Wolfgangsschule, neu (Halle 1 u. 2)

-Theodor-Storm-Straße/ Brentanostraße

Killermannschule

- Killermannstraße

Städt. Sporthalle

(ehem. Posthalle)

- Prüfeninger Str. 83a

Kreuzschule

- Realschule, Am Judenstein

Tennisanlage

Tel. 9 20 52-34

Vereinsgaststätte:

Tel. 9 02 18

Öffnungszeiten:

Montag -	16.00 - 1.00 Uhr
Dienstag- Freitag	10.00 - 1.00 Uhr
Samstag	9.00 - 1.00 Uhr
Sonntag	9.00 -14.00 Uhr

Prinzenweg 11a
93047 Regensburg

Tel. 0941/59512-0

Fax 0941/59512-22

info@hm-druck.net

Internet: hm-druck.net



WIR BERATEN UND BETREUEN SIE VON DER
IDEE BIS ZUM FERTIGEN PRODUKT

IMPRESSUM
HERAUSGEBER
 Sportgemeinschaft Post / Süd
 Regensburg e.V.
REDAKTION
 Alfred Hofmaier
 Edwin Wifling
ANZEIGEN / WERBUNG
 SG Post/Süd-Redaktion „PSK“
DRUCK
 Marquardt,Prinzenweg 11a
 Tel. (0941) 59512-0
ANZEIGEN- UND REDAKTIONSSCHLUSS
 für die nächste Ausgabe :
1. März 2006

Der Post / Süd Kurier erscheint vierteljährlich zum Quartalsende. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Bitte reichen Sie Berichte nur auf Diskette (ab WinWord 6.0 / Excel 5.0) oder per E-Mail ein. Bilder können als Papierabzüge (schwarz-weiß oder farbig, jeweils Hochglanz) oder in den gängigen Grafikformaten verwendet werden.

GESCHÄFTSSTELLE
ORGANISATION + MITGLIEDERBETREUUNG
 Kathrin Fleischmann, E-Mail: sgpostsued@t-online.de

BUCHHALTUNG
 Gertraud Kammermeier,
 E-Mail: kammermeier@postsued-regensburg.de

Telefon: (0941) 92052-0
Telefax: (0941) 92052-15
Homepage: www.postsued-regensburg.de

Vereinsanschrift
 SG Post/Süd Regensburg
 Sportpark am Kaulbachweg 31
 93051 Regensburg
Bankverbindung
 Sparkasse Regensburg
 BLZ 750 500 00
 Kontonr. 141440
 Postbank Nürnberg
 Kontonr. 34644850
 BLZ 760 100 85
Öffnungszeiten
 Mo 08.00 – 14.00 Uhr
 Di 13.00 – 17.00 Uhr
 Mi 08.00 – 14.00 Uhr
 Do 13.00 – 18.00 Uhr
 Fr 08.00 – 12.00 Uhr

AIKIDO Thomas Noszko Tel. (0941) 6904229	AVCI WT Christian Wolfsteiner Tel. (09405) 963175	BADMINTON Florian Körber Tel. (0170) 1652604	BASKETBALL Robert Grundl i. V. Tel. (0941) 99986	DAMENGYMNASTIK Sigrid Bitomsky Tel. (09498) 8389	HANDBALL Anton Arnold (09448) 901836
JUDO Alexander Lang Tel. (0170) 4618152	KEGELN Christa Schuster Tel. (09402) 8596	KINDERSPORT Sigrid Bitomsky Tel. (09498) 8389	KORONAR-SPORT Kurt Rudner Tel. (0941) 48936	KUNG FU LI-BO Manuel Kammermeier Tel. (0176) 20088421	LEICHTATHLETIK Marga Graf Tel. (0941) 92132
NINJUTSU Robert Löw Tel.(0179)1196423	RADSPORT Helmut Ludwig Tel. (0941) 999666	ROCK'N'ROLL Marcus Hubert Tel. (0941) 647182	SCHACH Karl Geiger Tel. (0941) 400261	SCHÜTZEN Günter Leja Tel. (09452) 2412	SENIORENSPORT Judith Bachleitner Tel. (0941) 92756
SKI Fritz Weinbeck Tel. (0941) 81824	TENNIS Alfred Mayer Tel. (0941) 73417	TISCHTENNIS Hans-Willi Reichelt Tel. (0941) 23709	VOLLEYBALL Albert Kellner Tel. (0941) 5930215	WANDERN Gerd Ruhland Tel. (0941) 33327	

Geschäftsverteilungsplan der SG Post/Süd Regensburg

Präsident kommissarisch	Vizepräsident	Vizepräsidentin	Vizepräsident	Jugendwart	Schatzmeister	Mitglied des Präsidiums	Mitglied des Präsidiums	Mitglied des Präsidiums
Fritz Schweinfurter ☎ p (0941)997533	Heinrich Frohnauer ☎ d (0941)5 20 84	Maria Ludwig ☎ p (0941)99 96 66	Dr. Hans Brockard ☎ p (0941)9445800	Sandra Schweinfurter ☎ p (0941)997533	Robert Grundl ☎ d (0941)4601470	Heinrich Brömmel ☎ p (0941)93930	Max Griefbeck ☎ p (0941)74134	Jochen Kaiser ☎ d (0941)2082066
Vertretung des Vereins nach außen, Kontakte zu Behörden, Verbänden und den Eigentümern der Sportanlagen, Einberufung der Präsidiumssitzungen und des Vereinsausschusses allem Betreuung der Geschäftsstelle und Sportstätten, Vorbereitungen der Sitzungen, Ehrungen,	Rechtsangelegenheiten und Verträge	Hallenbelegung Breiten-, Familien und Freizeitsport, Übungsleitervergütung, Großgeräteanschaffung, Verbandskontakt und Sportunfallbearbeitung - über den BLSV	Marketing, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit		Finanzen aller Art, Lohn- und Gehaltsabrechnungen, Kontakt zur Agentur für Arbeit, Mitarbeiterverträge, Abrechnung der Zuschüsse von Stadt, BLSV etc	Mitgliederverwaltung Mitgliederkontakte Ehrungen	Schriftführung, Sitzungsvorbereitung, Sitzungsprotokolle, Großgeräteanschaffung	Lohn- und Gehaltsabrechnungen
Zeichnungsberechtigt			Vertretung von Fritz Schweinfurter zeichnungs-berechtigt	Zeichnungsberechtigt	Zeichnungsberechtigt			